

WESERMARSCH UND REGION

GEMEINDE BUTJADINGEN

Herr Krause führt durchs Museum

15 | Brake

AUF GOURMET-TOUR

Journalisten aus fünf Ländern lernen Spezialitäten kennen. 14 | Stadland

NEUER EIGENTÜMER

Zech-Stiftung kauft das Gelände von Carbon Rotec. 16 | Region



Fest für eine seltene Schafrasse

Der Landes-Schafzuchtverband Weser-Ems hat sich zum Ziel gesetzt, dass das **Deutsche Weißkopfschaf** nicht von der Bildfläche verschwindet. Detlef Warnke aus Waddensersiel ist begeisterter Züchter dieser vom Aussterben bedrohten Rasse, die seit 100 Jahren in der Region heimisch sind. Dieses Jubiläum wird demnächst auf Hof Iggewarden gefeiert. VON LUTZ TIMMERMANN



In Waddensersiel züchtet Detlef Warnke das **Deutsche Weißköpfige Schaf**. Man erkennt es an einem Wollschopf an der Stirn, das Gesicht hingegen soll frei von Wolle sein. Fotos Timmermann

*Typisch –
Dein Norden!*

mern. Außerdem werden Züchter aus Nordrhein-Westfalen und der Hochburg Schleswig-Holstein mit ihren Tieren nach Iggewarden kommen.

Auf dem Hof Iggewarden wird auch Detlef Warnkes 16-jährige Tochter Inken Schafe vorführen. Denn Jungzüchter aus dem Landesverband haben es übernommen, andere Rassen zu präsentieren. So werden die Besucher am 29. Juli das Coburger Fuchsschaf, die Graue Heidschnucke, das Ostfriesische Milchschaf oder das Schwarzkopfschaf zu sehen bekommen.

Auf Ausstellungsständen sollen Schaferzeugnisse gezeigt werden. Eine Filzerin wird demonstrieren, was man aus Schafwolle alles machen kann. Die „Spinnböze“ im Rühringer Heimatbund mit Annegret Martens aus Ruhwarden an der Spitze wird mit Schafwolle spinnen.

Der Wollmarkt ist nach Angaben von Heiko Schmidt im vergangenen Jahr „total zusammengebrochen“. Gerade noch 50 bis 70 Cent erhalten die Schafzüchter für das Kilo. Eine Schafschur bringt drei bis dreieinhalb Kilogramm Wolle. „Der Schafscherer kriegt noch Geld dazu“, beschreibt Schmidt den Preisverfall. Es ist noch nicht so lange her, dass er für das Kilo Wolle vier Euro

ro kriegte. Doch ausschließlich leben von der Zucht der Weißkopfschafe kann ohnehin keiner. Es ist Liebhaberei für eine seltene Rasse, die

in der Masse von holländischen Texel-Schafen verdrängt wurde. Auf den Deichen grasen verschiedene Einkreuzungen, teilweise auch mit Weißkopfschafen.

Das Deutsche Weißkopfschaf erkennt man ziemlich gut an einem Wollschopf an der Stirn, das Gesicht hingegen soll frei von Wolle sein.

Jubiläumsveranstaltung am 29. Juli

Die Veranstaltung zum **100-jährigen Bestehen** der Herdbuchzucht der Deutschen Weißkopfschafe am 29. Juli in Iggewarden beginnt um 9.30 Uhr mit dem Richten der Einzeltiere.

Schafzuchtexperten werden als Richter fungieren und die **Schönheit** und das Erreichen der Zuchtziele fruchtbar, widerstandsfähig und bemuskelt bewerten. Die Siegtiere werden dann prämiert. Die Bewertung wird rund drei Stunden

in Anspruch nehmen, bevor im Anschluss ans Lammbuffet auf Hof Iggewarden geladen wird. Anschließend sollen von Ehrengästen Grußworte gesprochen und die Chronik von Ina Martens vorgestellt werden.

Um 15 Uhr geht es weiter mit dem Richten der Familien und Sammlungen sowie der **Prämierung von Siegerschaf und Siegerbock**.

Daran schließt sich eine **Schaf-**

auktion mit Dieter Brockhoff aus Brückenhof an. Bei der Auktion können Züchter, die an der Tiererschau teilgenommen haben, je einen gekörten Bock und zwei weibliche Herdbuchtiere bis zu einem Alter von 20 Monaten aufbieten.

Erzielt werden können nach Angaben des Vorsitzenden des Landes-Schafzuchtverbandes Weser-Ems, Heiko Schmidt aus Ranzenbüttel, für ein Spitzentier **450 bis zu 1500 Euro**.

Tipps zu Bahn, Bus, Ticket und Fahrplan

Der Info-Bus kommt heute nach Tossens und Burhave – Experten beantworten Fragen zum Nahverkehr

TOSSENS. Seit April 2018 leisten zwei Mobilitäts-Coaches mit ihrem Info-Bus in der Wesermarsch eine Mobilitätsberatung vor Ort, um über das jeweilige Bus- und Bahnangebot zu informieren und Tipps und Tricks zum Busfahren zu vermitteln. Am heutigen Mittwoch macht der Bus in Tossens und Burhave halt.

Das Projekt des Landkreises Wesermarsch wird gemeinsam von Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (VBN) und Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVB) durchgeführt. Das Info-Bus-Team besteht aus zwei geschulten Mobilitäts-Coaches, die als erfahrene Busfahrer über viele Jahre Erkenntnisse gesammelt haben und umfassendes Wissen zur Thematik besitzen. Vom Verkehrsunternehmen Aller-Bus wird das Fahrzeug zur Verfügung gestellt; der eigens für diesen Zweck auffällig gestaltete Info-Bus.

In den vergangenen Wochen



Ein Bus voller Informationen zum Thema Nahverkehr rollt in den kommenden Wochen durch die Wesermarsch. Heute ist er in Butjadingen. Foto: VBN

hatte das Bus-Team vorrangig Schülerinnen und Schüler darüber informiert, wie sie sicher zur Schule kommen. Jetzt aber ist das Fahrzeug mit den Mitarbeitern unterwegs, um allen Menschen in der Wesermarsch Fragen zu beantworten und Tipps zur Mobilität zu geben.

Darüber hinaus gibt es Fahrplanauskünfte, Beratungen zu ge-

wünschten Verbindungen und zur Wahl des richtigen Tickets. Eine Hilfestellung bei der Bedienung der Fahr-Planer-App und zum Ticketerwerb wird ebenfalls angeboten.

Perspektivisch sollen auch Veranstaltungen für Senioren angeboten werden, wie beispielsweise Rollator-Training oder Schulungen zu Fahrplanauskunft und Ti-

cketerwerb. Der Info-Bus ist Teil des Modellprojekts „Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI).

Die Termine

Heute: 9 bis 11 Uhr: Tossens, Parkplatz bei der Haltestelle Tossens Strand; 12 bis 14 Uhr: Burhave, Haltestelle Burhave Strand, vor der Tourist-Information

Am morgigen Donnerstag, 5. Juli: 8 bis 12 Uhr: Rodenkirchen, Wochenmarkt, 13 bis 14.30 Uhr: Brake, Kaje

Der Bus kehrt auch in den kommenden Wochen noch mehrmals nach Tossens und Burhave zurück: am 9., 17. und 25. Juli. Die genauen Zeiten und weitere Termine gibt es online: www.vbn.de/aktuelles/news

Kurz notiert

Sillenser Bürgerverein

Ferienhauspläne sind Thema

SILLENS/WADDENS. Der Sillenser Bürgerverein lädt seine Mitglieder für Freitag, 13. Juli, um 19 Uhr in die Gaststätte De Waddenser Butjenter in Waddens ein. Hier findet eine Informations- und Diskussionsveranstaltung zum Bauvorhaben von Christoph Geil in Silless statt.

Zum „Garten Eden“

Landfrauen radeln nach Waddens

WADDENS. Der Butjädinger Landfrauenverein unternimmt am Freitag, 13. Juli, eine Fahrradtour nach Waddens zum „Garten Eden“. Dort werden sie mit Kaffee und Kuchen empfangen. Abfahrt ist um 14 Uhr am Rathaus Burhave. Anmeldung unter ☎ 047 33/1745504.

Bis Anfang August

Familienservicebüro macht Ferien

BURHAVE. Das Familien- und Kinderservicebüro Butjadingen macht Sommerferien. Ab Montag, 6. August, ist Büroleiterin Sylke Wulff wieder von 9.30 bis 12.30 Uhr für Fragen zur Kinderbetreuung verfügbar.

Tipps & Termine

Bei Notfällen

Polizei Burhave: Zur alten Ziegelei 2 in Burhave, ☎ 047 33/332 oder Polizeikommissariat in Nordenham, Walther-Rathenau-Straße 4, ☎ 047 31/9981-0

Polizei-Notruf: ☎ 110

Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112

Apotheken-Notdienst: von 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr: Stadt-Apothek in Nordenham, Friedrich-Ebert-Str. 15, ☎ 047 31/22049

Ärztlicher Notdienst: von 15 Uhr bis Donnerstag, 7 Uhr. Sprechstunden von 19 bis 20 Uhr in der Notdienstpraxis an der Adolf-Vinnen-Straße/Ecke Bachstraße, Nordenham ☎ 116117

Kriseninterventionsteam (Kit): ☎ 04401/50587070

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen, 18 bis 22 Uhr: ☎ 0441/21 006345, außerhalb dieser Zeit: ☎ 116117

Öffnungszeiten

Aqua Mundo im Center Parcs Nordseeküste Tossens: Mo. bis Do. u. So. 10 bis 20 Uhr, Fr. u. Sa. 10 bis 21 Uhr

Bürgerbus-Info: ☎ 047 35/8108389, 9 bis 18 Uhr

Butjädinger Tafel: Gemeindehaus Burhave, 12 bis 13 Uhr

Galerie am Wehlhamm in Ruhwarden: 15 bis 18 Uhr

Gemeinde Butjadingen: 8 bis 12 Uhr

Hallenbad Deichgraf Burhave: 8 bis 11.30 Uhr, 15 bis 20 Uhr

Lädchen Kunterbunt in Burhave: Kinderhilfe Butjadingen e.V., 10 bis 12 Uhr

Nationalpark-Haus Museum Fedderwardersiel: 10 bis 17 Uhr

Spielscheune: 10 bis 19 Uhr

Tourist-Info Burhave: Mo. bis Fr. 9 bis 16 Uhr, Sa. u. So. 9 bis 14 Uhr, ☎ 047 33/929340

Tourist-Info Tossens: Tägl. 9 bis 13 Uhr, Mo. u. Fr. zusätzl. 14 bis 17 Uhr

Veranstaltungen

Beach-Party, Friesenstrand, 19 Uhr

Hauptberuflich arbeitet der Elektriker in der Nordenhamer Zinkhütte. Seine Freizeit gilt den 35 Mutterschafen. Die besten von ihnen will er bei der Jubiläumsveranstaltung der Weißkopfschafzüchter am 29. Juli in Iggewarden zeigen. Dort feiert der Verband 100 Jahre Herdbuchzucht dieser Rasse.

Am 4. September 1918 wurde im Friesischen Hof in Nordenham die „Züchtervereinigung des schweren frühreifen Butjädinger Marschenschafes“ gegründet. Davon erzählt Züchterin Ina Martens aus Jade in der 112-seitigen Chronik, die eigens zu diesem Jubiläum herausgegeben wird. Dar-

„Der Wollmarkt ist im vergangenen Jahr total zusammengebrochen.“

Heiko Schmidt, Vorsitzender des Landes-Schafzuchtverbandes Weser-Ems



in wird auch nachzulesen sein, dass es im Jahr 1921 in der Wesermarsch und in der Friesischen Wehde noch 6408 Mutterschafe und 811 Böcke gab. 2017 wurde der bundesweite Bestand mit nur noch 1500 weiblichen Tieren und rund 50 Böcken angegeben.

Zu der Jubiläumsveranstaltung Ende des Monats werden nach Angaben des Vorsitzenden des Landes-Schafzucht-

Herzlichen Glückwunsch

Stollhamm. Seinen 86. Geburtstag feiert heute **Werner Heinen**. Er lebt gemeinsam mit Ehefrau Sieglinde, mit der er bereits goldene Hochzeit feierte, an der Ahne. (rade)



Blutspendetermin

Der Bürgerverein und die Feuerwehr Stollhamm laden für Montag, 16. Juli, zur Blutspende in die Turnhalle am Feuerwehrhaus ein. Gespendet werden kann von 16.30 bis 20 Uhr. Foto: Wüstneck